

Abiturprüfungspraxis und Abituraufsatz 1882 bis 1972

Workshop in der Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung (BBF) des DIPF

Warschauer Straße 36 (1. Etage, Raum 136), 10243 Berlin

Kontakt: Christine Heinicke (heinicke@dipf.de)

Freitag, 9. November 2018

11.45 *Eröffnung mit kleinem Mittagsimbiss*

Das Projekt „Abiturprüfungspraxis und Abituraufsatz 1882 bis 1972“

12.30 **Sabine Reh/Michael Kämper-van den Boogaart: Das Abitur als Prüfung und die Entwicklung des deutschen Abituraufsatzes**

13.15 **Joachim Scholz: Korpus und Quellen**

13.30 **Diskussionsrunde (Moderation Kerrin Klinger)**

Welche gegenwärtigen Anfragen und Probleme des Abiturs sind auch im Vergleich der internationalen Diskussion um Abschlussprüfungen (vor allem in L1) relevant?

14.30 *Kaffeepause*

Der deutsche Abituraufsatz als Bestandteil der Prüfung

15.00 **Joachim Scholz/Kerrin Klinger: Der deutsche Abituraufsatz in den Prüfungsordnungen Preußens und Bayerns**

15.15 **Britta Eiben-Zach: Umgang mit Literatur in Abituraufsätzen zwischen 1945 und 1972**

15.45 **Diskussionsrunde (Moderation Michael Kämper-van den Boogaart)**

16.30 *Kaffeepause*

Die Akteure der Prüfung

17.00 **Marco Lorenz: Eine prosopographische Stichprobe der Berliner Gymnasiallehrer zwischen 1945 und 1960 – ein verzögerter Neubeginn**

17.15 **Denise Löwe: Der Wandel des Abiturienten-Bildes und prosopographische Studien zum Abiturientenkreis**

17.30 **Diskussionsrunde (Moderation Joachim Scholz)**

Ca. 18.15 *Ende, anschließend gemeinsames Abendessen*

Samstag, 10. November 2018

Zu einer Kulturgeschichte des Abiturs

9.00 **Kerrin Klinger: Das Abitur als Verwaltungsakt**

9.45 **Diskussionsrunde (Moderation Sabine Reh)**

10.30 *Kaffeepause*

Forschungsinfrastruktur

11.00 **Christoph Schindler/Julian Hocker: Das Korpus in der Wikiumgebung**

12.00 **Diskussionsrunde (Moderation Stefan Cramme)**

12.30 **Abschlussdiskussion (Moderation Sabine Reh)**

Welche Potenziale bieten deutsche Abituraufsätze zur diachronen Untersuchung von Lehrerhandeln, Schülerkompetenzen und Bildungsnormen (z.B. bildungssprachliche Normen)?

Ab 13.30 *Ausklang mit einem Mittagsimbiss*